

## Bericht aus der letzten Sitzung des Gemeinderats vom 07.02.2011

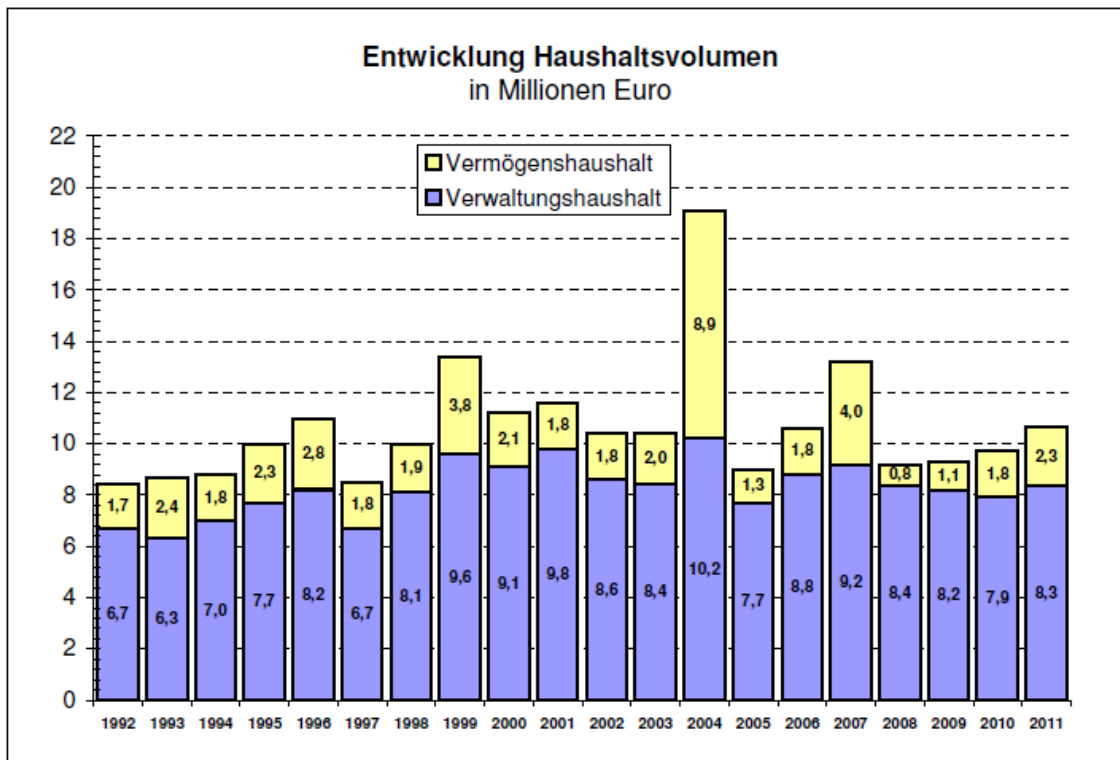
### Mitteilungen, Verschiedenes, Anfragen

#### Ortsputzete

Bürgermeister Jochen Ogger gab bekannt, dass die diesjährige Ortsputzete am Samstag, 02.04.2011 stattfindet.

### Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2011 - Beratung und Beschlussfassung

Einstimmig beschlossen wurde die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2011. Kämmerer Alexander Keller erläuterte zuvor dem Gemeinderat nochmals die Kernpunkte des Haushalts 2011. Das Gesamtvolumen des Gemeindehaushalts beläuft sich auf 10,6 Mio. Euro. Davon entfallen 8,3 Mio. Euro auf den Verwaltungshaushalt (78%) und 2,3 Mio. Euro auf den Vermögenshaushalt (22%).



Für die Gemeinde ist das Haushaltsjahr 2011 ein Ausnahmejahr. Die Ausgaben des laufenden Betriebs im Verwaltungshaushalt müssen mit 434.500 Euro aus dem Vermögenshaushalt notfinanziert werden. Bei einer Tilgungsleistung von 300.000 Euro ergibt sich eine negative Netto-Investitionsrate von 134.500 Euro. Diese kann mit Ersatzdeckungsmitteln in Form von Grundstückserlösen und Darlehensrückflüssen ausgeglichen werden. Dieser Umstand verdeutlicht zudem die immense Schwäche des Verwaltungshaushalts. Die Ursache liegt hauptsächlich in stark zurückgegangenen Schlüsselzuweisungen des Landes.

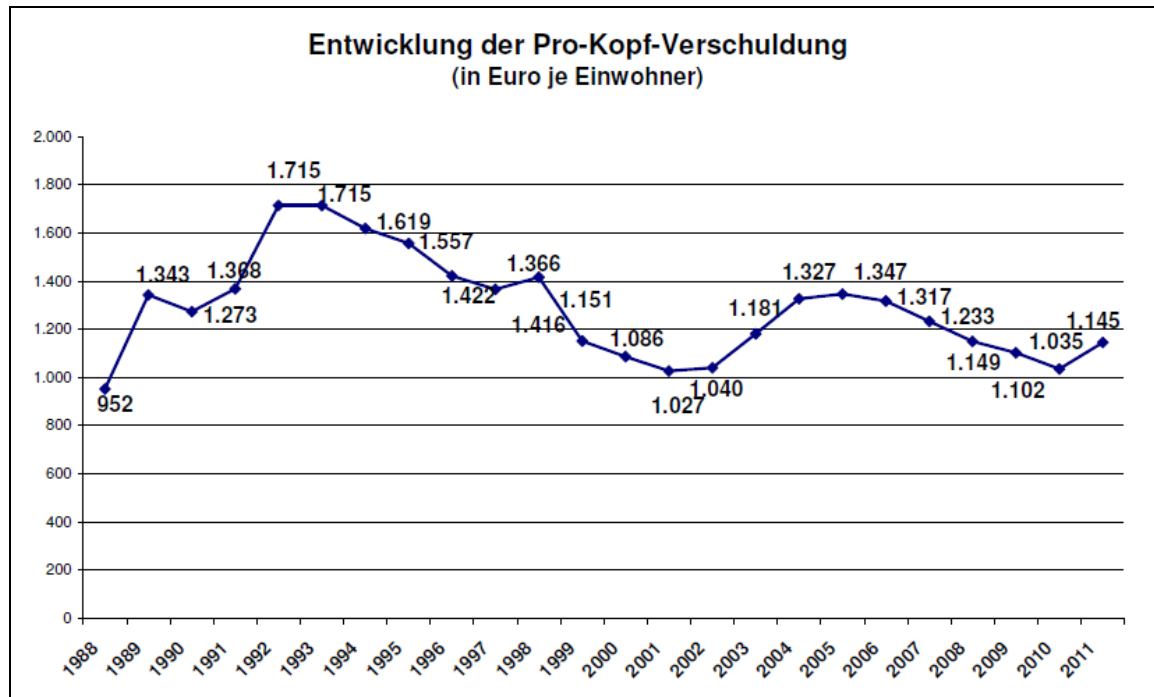
Größtes Projekt bleibt wie im Vorjahr die Sanierung der Mühlbachhalle in Lonsee. In 2011 wird der 2. und letzte Bauabschnitt inklusive Parkplatz fertig gestellt. Unter Berücksichtigung von Zuschüssen und Förderprogrammen wird mit einem aufzubringenden Eigenanteil von 582.400 Euro in 2011 gerechnet.

Die weiteren Investitionen stellen sich wie folgt dar:

- Ausstattung Rathaus 10.000 Euro
- Geräteausstattung Feuerwehr 20.000 Euro
- Vereinsförderung 14.000 Euro
- Ortskernsanierung Lonsee 40.000 Euro
- Feinbeläge in Baugebieten 25.000 Euro
- Erwerb Rechte Erddeponie 43.400 Euro
- Geräteausstattung Bauhof 20.000 Euro

Die allgemeine Rücklage musste bereits zum Ausgleich des Haushaltsjahres 2010 bis auf ihren Mindeststand aufgezehrt werden. Zum Haushaltsausgleich ist daher eine Kreditaufnahme von 816.000 Euro unumgänglich. Zu bemerken ist, dass erstmalig seit dem Jahre 2006 wieder ein Kredit aufgenommen werden muss. Der

Schuldenstand beläuft sich zu Jahresbeginn auf 4,88 Mio. Euro. Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung von 1.035 Euro je Einwohner. Die Pro-Kopf-Verschuldung wird zum Jahresende unter Berücksichtigung der Netto-Neuverschuldung von 516.000 Euro auf 1.145 Euro je Einwohner ansteigen.



Die für Gemeindestraßen zweckgebundene Rücklage beim Gemeindeverwaltungsverband Lonsee-Amstetten wird einen Stand von 25.000 Euro aufweisen.

In der Finanzplanung, die einen Ausblick auf künftige Haushaltsjahre aufzeigt, ist in 2012 wieder ein Einnahmeüberschuss des Verwaltungshaushalts darstellbar. Insofern bleibt zu hoffen, dass das Tief im laufenden Haushaltsjahr 2011 einmalig ist.

#### **Wirtschaftsplan Eigenbetrieb „Wasserversorgung Lonsee“ 2011 - Beratung und Beschlussfassung**

Ebenfalls einstimmig beschlossen wurde der Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Wasserversorgung. Im Erfolgsplan wird in 2011 mit Erträgen und Aufwendungen von je 559.000 Euro gerechnet.

Auf der Ertragsseite stellen dabei der Wasserzins mit 500.000 Euro sowie die Auflösung empfangener Ertragszuschüsse mit 55.000 Euro die größten Posten dar. Bei den Aufwendungen sind der Wasserbezug mit 220.000 Euro und die Abschreibungen mit 110.000 Euro als größte Posten zu nennen.

Die an den Gemeindehaushalt abzuführende Konzessionsabgabe wird auf 45.000 Euro veranschlagt. Der Jahresgewinn wird auf 29.700 Euro prognostiziert.

Die Einnahmen und Ausgaben im Vermögensplan sind auf 576.700 Euro festgesetzt.

Als größte Maßnahme ist die Sanierung der maroden Wasserleitung in der Dorfstraße Ettlenschieß mit 450.000 Euro vorgesehen.

Zum Ausgleich des Wirtschaftsplans ist eine Kreditaufnahme von 435.000 Euro unumgänglich.

#### **Bebauungsplan „Vogeläcker Süd Teil 1“**

**- Beschluss über die Behandlung der während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Äußerungen**

**- Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 1 BauGB**

**- Satzungsbeschluss für die örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 LBO i.V.m. § 10 Abs. 1 BauGB**

Nach der neuerlichen Abwägung der im Bebauungsplanverfahren eingegangenen Äußerungen hat der Gemeinderat nun den Satzungsbeschluss für das Baugebiet Vogeläcker Süd gefasst. Einer Bebauung steht somit nichts mehr im Wege. Bereits in der nächsten Sitzung des Gemeinderats am 21. Februar soll die Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Baugebiet erfolgen.

#### **Bausachen**

Folgenden Bauvorhaben wurde das Einvernehmen erteilt:

- a) Anbau an die bestehende Garage in Lonsee, Hindenburgstraße 33, Flurstück-Nr. 39
- b) Umbau und Nutzungsänderung zum kirchlichen Gebäude in Lonsee-Urspring, Am Bahnhof 1, Flurstück-Nr. 51

### **Mehrzweckhalle Lonsee – Auswahl des neuen Namens**

Der Name „Mehrzweckhalle Lonsee“, den die Halle fast über 35 Jahre getragen hat, gehört der Vergangenheit an. Die sanierte Halle heißt künftig „Mühlbachhalle“. Der Namensvorschlag setzte sich im Gemeinderat mit großer Mehrheit gegenüber den anderen Vorschlägen durch. Der Name Mühlbach ist eine Wortschöpfung mit zwei Komponenten. Zum einen die Erinnerung an die „Untere Mühle“, die in unmittelbarer Nähe zur Halle stand und zum anderen die Bezeichnung „Bach“ als Synonym für die in unmittelbarer Nähe vorbeifließende Lone. Schon seit einigen Monaten hatte die Verwaltung Namensvorschläge aus der Bürgerschaft gesammelt. Die meist genannten Vorschläge wurden dem Gemeinderat vorgelegt. Der Name Mühlbachhalle erhielt den Vorzug vor folgenden Vorschlägen:  
Seehalle, Seewiesenhalle, Loneseehalle, Lonetalhalle, Dreimühlenhalle und Mühlweghalle.

### **Bestätigung der Wahl der Abteilungskommandanten Manfred Wolfahrt, Lonsee und Harald Algöwer, Halzhausen**

Einstimmig wurden die Abteilungskommandanten Manfred Wolfahrt von Lonsee und Harald Algöwer von Halzhausen für weitere fünf Jahre in ihrem Amt bestätigt. Bürgermeister Jochen Ogger dankte den beiden Feuerwehrkameraden für ihr besonderes Engagement